

Der neue Wettbewerb für Ihren kommunikativen Unterricht



© Goethe-Institut Italien | Foto: Klaus Dorwarth

TALK OHNE GRENZEN

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



NEU

Talk ohne Grenzen



© Goethe-Institut

Agenda

- Das Projekt und seine Ziele
- Zielgruppe und Deutschkenntnisse
- Talk-Formate
- Themenwahl
- Struktur einer Talkshow
- Organisation in der Klasse
- Kategorie I: „light“
- *Kategorie II: „professional“*

Videobeispiele

Testimonials

Ihre Fragen

Anmeldung: bis 10. Oktober 2023

DAS PROJEKT UND SEINE ZIELE



Format: Talkshow

5-7 Schüler*innen = Studiogäste

davon 1-2 Schüler*innen = Moderatoren

Rest der Klasse = Publikum

Gesprächsrunde zu jugendbezogenen Themen

Die Jugendlichen

- bauen Sprechhemmungen ab
- werden ermutigt zu mehr mündlicher Kommunikation
- erweitern ihr Ausdrucksvermögen
- trainieren ihre Gesprächsfähigkeit
- üben sich im Austausch von Meinungen

ZIELGRUPPE UND DEUTSCHKENNTNISSE



Zielgruppe:

Sekundarstufe II

Deutschkenntnisse:

ab A2



TALK-FORMATE

Zur Auswahl: 3 Formate

- **Debatte**
- **Small-Talk**
- **Kulturvergleich**

Die Schüler*innen wählen eines von diesen drei Talkformaten.

Wichtige Frage:

Möchten wir in der Diskussion

- unsere eigene persönliche Meinung vertreten oder
- eine Rolle/einen bestimmten Charakter spielen?

TALK-FORMATE

Format 1: Debatte

Die Schüler*innen (Talkgäste)

- haben gegensätzliche Meinungen
- diskutieren kontrovers über ein gesellschaftlich relevantes Thema
- verwenden Pro- und Contra-Argumente

Das Format

- ist sachlich
- informativ
- dient dem Publikum, sich eine eigene (differenziertere) Meinung zu bilden

Wichtig: ein/e Expert*in

Mögliche Themen

- *Sollten Schüler ihre Lehrer benoten?*
- *Ist Fleischkonsum ethisch noch vertretbar?*
- *Wählen mit 16?*



TALK-FORMATE

Format 2: Small Talk

Die Schüler*innen (Talkgäste)

- diskutieren über Alltagsthemen
- tauschen ihre persönlichen Meinungen und Erfahrungen aus
- wollen das Thema nicht "analysieren"

Das Format

- will unterhalten
- lebt von den Gästen, nicht von Argumenten
- eignet sich um VIP's zu präsentieren („Glamour“)

Mögliche Themen

- *Beeinflussen Influencer unser Leben?*
- *Fast Fashion – Slow Fashion – Fair Fashion*
- *Gaming: Hobby oder Sucht?*



TALK OHNE GRENZEN



TALK-FORMATE

Format 3: Kulturvergleich

Die Schüler*innen (Talkgäste)

- diskutieren über ein interkulturelles Thema
- vergleichen unterschiedliche Länder miteinander
- kommen (fiktiv) aus diesen Ländern oder haben Informationen über sie

Das Format

- will über kulturelle Merkmale und Unterschiede informieren
- thematisiert Traditionen, Gewohnheiten, Umgang mit gesellschaftlichen Themen

Mögliche Themen

- *Typische Feste*
- *Welche Musik wird in den Ländern gehört?*
- *Eine andere Kultur, ein anderes Leben?*



THEMENWAHL

Der Wettbewerb gibt kein Thema vor. Das Thema der Talkshow wird von den Schüler*innen selbst bestimmt.

Kriterien für die Wahl eines Themas können sein:

- **relevant für Jugendliche**
- **persönliches Interesse**
- **thematische Vorkenntnisse**
- **Aktualität**
- **sprachliche Komplexität**



GRUNDSTRUKTUR

- Moderator*in eröffnet die Talkshow und stellt das Thema vor (0,5 Min.)
- Moderator*in begrüßt die Gäste und stellt sie vor: Name, evtl. Alter, Hintergrund, Beruf, Expertise, evtl. Hauptthesen der Gäste (1-2 Min.)
- Diskussion (10-15 Min.)
- Optional: Publikumsbefragung (Moderator*in befragt einzelne Zuschauer) und Publikumsvoting (grüne Pro-Karten und rote Contra-Karten liegen auf den Zuschauerplätzen bereit)
- Moderator*in zieht ein Fazit; evtl. kurzes Schlussstatement der Gäste (1-2 Min.)
- Moderator*in beendet die Talkshow: Dank an die Gäste und Verabschiedung des Publikums; evtl. Hinweis auf die nächste Sendung (1 Min.)



ORGANISATION IN DER KLASSE

Empfehlung für das Setting:

7 Schüler*innen

davon: 1-2 Moderator*innen und 5-6 Talkgäste

→ Anpassung je nach Klassenstärke, z.B. 7+7+6+5 (bei 25 Schülern)

→ Jede Gruppe kann am Wettbewerb teilnehmen!

Durchführung:

curricular: integriert in den Unterricht (mit der ganzen Klasse)

→ alle Schüler*innen erleben motivierenden Deutschunterricht

→ alle Schüler*innen verbessern ihr Deutsch

→ alle Schüler*innen sind immer aktiv (auch in der Publikumsrolle)

extracurricular: nachmittags mit einer kleineren Gruppe



KATEGORIE I: TALK OHNE GRENZEN *light*



- **Basisversion**
- ohne (technische) Elemente (z.B. Erkennungsmelodie, Einspielen von Interviews, Präsentation von Zuschauerstimmen etc.)
- kürzer: 10-15 Minuten
- weniger Zeitaufwand
- **Abgabe: bis 10. Februar 2024**
schicken an: Klaus.Dorwarth@goethe.de

KATEGORIE II: TALK OHNE GRENZEN *professional*



- **Erweiterte Version**
- Angereichert durch zusätzliche (technische) Elemente, die professionelle Talkshows auszeichnen
- Chance zu inklusivem Unterricht
- Dauer: 15-20 Minuten
- **Abgabe: bis 20. März 2024**
schicken an: Klaus.Dorwarth@goethe.de

KATEGORIE II: TALK OHNE GRENZEN *professional*

Mögliche Elemente zur Realisierung

- **Intro-/Outro-Musik:** kurze einprägsame Erkennungsmelodie (Jingle) – selbst produzieren bzw. Urheberrechte beachten!
- **Teaser Video:** Erstellung eines kurzen Videos (ca. 20 Sek.), das zu Beginn in das Thema einführt
- **Interviews:** Filmen von Interviews mit Personen, die ihre Meinung zum Thema äußern (Freunde, Bekannte – evtl. deutsche Untertitel nötig; schriftliche Erlaubnis zur Veröffentlichung einholen!)
- **Leserbriefe/Stimmen auf Facebook:** Weitergabe von Meinungen, Kommentaren und Fragen von fiktiven Fernsehzuschauer*innen zu Hause
- **Videos:** Erstellung von Erklärvideos (Explainity), die zusätzliche Informationen anschaulich in die Diskussion einspeisen
- **Umfragen:** Einblenden von Ergebnissen aus Umfragen, die die Schüler*innen in ihrem Umfeld selbst durchführen oder bei einer offiziellen Quelle finden
- **Grafiken/Statistiken:** Visualisierung von interessanten Tatsachen zum Thema in Form von Grafiken und Statistiken (überprüfbare Fakten)

BEWERTUNG

Die Jury entscheidet nicht allein nach **sprachlichen Kriterien**. Die Höhe der Sprachkenntnisse spielt keine allein entscheidende Rolle. Eine Talkshow auf A2-Niveau kann besser sein als eine Talkshow auf B1-Niveau.

Bei der finalen Bewertung der eingereichten Videos wird gleichermaßen auf **strukturelle, soziale und nonverbale Aspekte** geachtet:

- aktive Moderation
- kohärenter Diskussionsverlauf
- respektvoller Umgang mit anderen Meinungen
- „Besonderheit“ der Talkgäste
- TV-adäquates Auftreten
- Bezugnahme auf Vorredner
- Interesse zeigen
- nicht statisch in die Kamera schauen

ANMELDUNG ZUM WETTBEWERB

bis 10. Oktober

über unser Online-Anmeldeformular

 [Informationen für Lehrkräfte \(PDF, 461 kB\)](#)

 [Tipps und Materialien \(PDF, 3 MB\)](#)

ANMELDUNG FÜR DEN WETTBEWERB BIS ZUM 10. OKTOBER 2023

Am **25.09.2023 - 17:00 Uhr** machen wir Sie in einer Informationsveranstaltung mit den Inhalten und Aufgaben des Wettbewerbs vertraut.

» [Anmeldeformular](#)





Und jetzt:

**Videobeispiele
Testimonials
Ihre Fragen**

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

Videobeispiel 1:

Version *"light"*

Format:
Kulturvergleich



Schüler*innen von Alessandra Ticini, Deutschlehrerin am Liceo Classico e Linguistico Petrarca - Triest

Name der Talkshow:
Auf Entdeckungsreise
der Welt

Thema:
Ernährungsgewohnheiten
auf unserem Planeten

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

Videobeispiel 2: Version "professional"

Format:
Kulturvergleich



Schüler*innen von Alessandra Ticini, Deutschlehrerin am Liceo Classico e Linguistico Petrarca - Triest

Name der Talkshow:
Auf Entdeckungsreise
der Welt

Thema:
Ernährungsgewohnheiten
auf unserem Planeten

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

Videobeispiel 3: Version "professional"

Format:
Debatte



Name der Talkshow:
Die Frage der Fragen

Thema:
Hotel Mama – von zuhause
ausziehen oder nicht?

Schüler*innen von Marialuisa Brambilla, Deutschlehrerin am Liceo Scientifico N. Copernico - Brescia

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.